

Eneboscchen Elemente. Angabe über die Dauer der Verfinsternung und die Helligkeitsgrenzen [A.N. 4678. — Siehe auch Hem. en Damp. 1913, Afl. 12]. — Baranow, Zwei vereinzelte Größenangaben 09 Mai 14 und Mai 22. Ortsbestimmung [Engelh. Publ. 7, 10 u. 20]. — Zinner, Dichte [A.N. 4476]. — Shapley, Bahnelemente [Ap. J. 38, 167]. M.

654. UV Centauri ($11^h 36^m 10^s - 57^\circ 6'3$). Nicht in der CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Entdeckt von Leavitt auf photographischen Aufnahmen. Die Helligkeitsschätzungen zeigten eine ziemlich große Schwankung ($9^m 8 - 13^m 0$) und ließen eine lange Periode vermuten. Die weitere Prüfung von 110 Platten durch Walker lieferte die genäherten Elemente: Max. = 1886 Aug. 26 (2410145) + $278^d E$ mit den Grenzen $9^m 6$ und $<13^m 0$.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt. Photographische Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 122 und A. N. 4152]; Mitteilung von genäherten Elementen, abgeleitet von Walker [Harv. Circ. 170 und A. N. 4597]. M.

655. UZ Centauri ($11^h 36^m 15^s - 62^\circ 8'3$) = CPD $-62^\circ 2223$ ($8^m 6$) = GZ $11^h 2457$ (9^m).

Entdeckt 1906 von Leavitt auf Harvard-Aufnahmen. Die Schätzungen ergaben Helligkeiten zwischen $8^m 7$ und $9^m 5$ und ließen zuerst eine lange Periode vermuten. Die genaue Untersuchung einer größeren Anzahl von Platten (58) durch Walker zeigte jedoch, daß der Stern zu den kurzperiodischen Veränderlichen gehört, und lieferte die Elemente: Max. = 1886 April 6.2 + $3^d 8^h 1^m 40^s 8 E = 2410003.2 + 3^d 3345 E$; $M - m = 1^d 0$; Helligkeitsgrenzen $8^m 8$ und $10^m 5$. Spektrum Go.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt [Harv. Circ. 122 und A. N. 4152]; Angabe von Elementen, abgeleitet von Walker aus 58 Harvard-Aufnahmen [Harv. Circ. 170 und A. N. 4597]. M.

656. RU Ursae maj. ($11^h 36^m 25^s + 39^\circ 2'3$). Nicht in der BD enthalten.

Ort bestimmt von Baranow (Engelh. Publ. 7, 20) und von Graff (A. N. 4809). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Furness (Vass. Obs. Publ. 3, 99).

Entdeckt 1907 von Frau Ceraski auf den Moskauer Himmelsaufnahmen. Schätzungen auf 4 Platten ergaben Helligkeiten zwischen $9^m 0$ und $<11^m$ und deuteten auf ein Maximum 1907 Mitte März. Bestätigt wurde die Veränderlichkeit von Pračka, der den Stern 1908 Januar bis März im abnehmenden Licht beobachtete und Anfang 1912 wieder hell fand. Aus der Verbindung seiner Beobachtungen mit den Moskauer Schätzungen glaubte Pračka auf eine Periode von etwa 224 Tagen schließen zu dürfen. Eine ausführliche Beobachtungsreihe von Zinner ergab die Elemente: Max. = $2418419 + 254^d E$, und eine Reihe von Whitney und Furness auf dem Vassar College-Observatorium aus den Jahren 1908—1912 zeigte ebenfalls, daß die Pračkasche Periode zu kurz ist, und lieferte die genäherten Elemente: Max. = $2418426 + 252^d E$. Die Grenzen der Helligkeit sind nach Furness $8^m 5$ und $<14^m$. Nach einer Mitteilung von Ebell fehlt der Stern auf der Helsingforscher Himmelskartenplatte vom 24 April 1895, auf welcher sich Sterne bis 11. Größe finden. Auf der Wolf-Palisa-Karte 170 vom 3. April 1905 ist der Stern $10^m - 10^r/2^m$.

LITERATUR: Ceraski, Anzeige der Entdeckung und Schätzungen auf den Moskauer Aufnahmen 1906 und 1907 [A. N. 4202]. — Ebell, Bemerkung über das Fehlen des Sterns auf einer Helsingforscher Platte vom 24. April 1895 [A. N. 4202]. — Pračka, Bestätigung der Veränderlichkeit. Lichtabnahme, beobachtet von Januar bis Anfang März 1908 [A. N. 4242]; erste Elemente [Briefl. Mitteilung]. — Zinner, Elemente [V. J. S. 48, 311]. — Furness, Vergleichen und abgeleitete Größen an 47 Tagen 08 Jan. 27—12 Juni 7. Daraus 3 Max. 09 April 29 ($8^m 7$), 11 Mai 15 ($8^m 5$), 12 Febr. 1 ($8^m 7$). Helligkeiten der Vergleichsterne [Vass. Obs. Publ. 3, 99]. — Siehe auch unter Whitney und Furness A. J. 605 und unter Furness A. J. 648; Angabe von Elementen [A. N. 4674]; Min. 13 März 14 ($14^m 0$) und Max. 14 Febr. 22 ($8^m 7$) [A. J. 678]. — Baranow, Zwei vereinzelte Schätzungen 09 Mai 9 ($8^m 8$) und Mai 11 ($8^m 7$). Ortsbestimmung [Engelh. Publ. 7, 10 u. 20]. M.

657. Z Draconis ($11^h 39^m 50^s + 72^\circ 48'3$) = BD $+73^\circ 533$ ($9^m 5$) = AGBerC 1597 (06 März 13 und März 27 = $9^m 5$).

Ort auch von Graff bestimmt (A. N. 4289). — Kärtchen der Umgebung von Whitney (Pop. Astr. 11, 428), Graff (Hamb. Mitt. 11, 65), Dugan (Contr. Princeton 2) und Ceraski (Mosc. Ann. (2) 5, Kartenserie 1). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Dugan (a. a. O.) und L. Campbell (Harv. Ann. 63, 166). — Lichtkurve von Graff (a. a. O.) und Dugan (a. a. O.).

[* 13^m voran 32^s , $2'1$ südl. — * 11^m voran 11^s , $3'3$ südl. — * 13^m folg. 7^s , $1'5$ südl. — * 10^m folg. 49^s , $0'8$ nördl.]